

Vorlage an

Stadtverordnetenversammlung für die Sitzung am 17.12.2020

Nahmobilität - Weiterstadt läuft und dreht sich; Beantwortung der Anfrage der ALW-Fraktion

Die Anfrage der ALW-Fraktion vom 8. November 2020 wird wie folgt beantwortet:

1. *Hat der Magistrat die in der Drucksache enthaltenen Maßnahmen auf Realisierbarkeit geprüft?*
nein
2. *Wenn ja, wann wurden die Beschlüsse gefasst?*
entfällt
3. *Wenn ja, welche Beschlüsse hat der Magistrat zu jeder einzelnen der 13 Maßnahmen gefasst? Wir bitten um eine detaillierte Aufstellung.*
entfällt
4. *Wenn nein, welche Gründe lagen dafür vor?*
Im September 2019 wurden Fördermittel beantragt, um mit Hilfe eines externen Büros den von der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) ausgearbeiteten „Nahmobilitäts- Check“ als Beurteilungsgrundlage durchzuführen. Die Auftragserteilung an das Büro VAR+ erfolgte im Januar 2020.
5. *Hat der Magistrat die finanziellen Auswirkungen der geforderten Maßnahmen aufgezeigt?*
nein
6. *Wenn ja, bitte um Vorlage der Aufstellung.*
entfällt
7. *Wenn nein, warum hat der Magistrat die finanziellen Auswirkungen nicht aufgezeigt?*
Die Maßnahmen wurden bisher nicht auf Realisierbarkeit geprüft (s. 1).
8. *Wurden die Anregungen der Drucksache an die Arbeitskreise/Arbeitsgruppen „Darmstädter Straße“, „Fahrradwegekonzepte“ und den Arbeitskreis „Verkehrsentwicklungsplan“ weitergeleitet, mit der Bitte und um eine Bewertung und Stellungnahme?*
nein
9. *Wenn ja, welche Bewertungen und Stellungnahmen liegen vor. Wir bitten um Vorlage.*
entfällt

Drucksache 10/0688/2

10. *Wenn nein, weshalb wurden die in der Beschlussvorlage aufgelisteten Arbeitskreise und Arbeitsgruppen nicht einbezogen?*

Die Maßnahmen wurden bisher nicht auf Realisierbarkeit geprüft (s.1).

11. *Wenn nein, bitte um Darlegung der Gründe.*

Die Maßnahmen wurden bisher nicht auf Realisierbarkeit geprüft (s.1).

12. *Welche Ergebnisse erbrachte die Auswertung der Erfassungsbögen „Bewertung Status-quo Nahmobilität Weiterstadt des Büros VAR+. Wir bitten um Vorlage der Auswertung und des festgestellten Handlungsbedarfs.*

Der Prozess des „Nahmobilitäts-Check“ ist Corona-bedingt im Moment vorübergehend angehalten. Die Veröffentlichung einer nicht endgültig abgestimmten Auswertung wird nicht als zielführend erachtet. Nach Vorlage der endgültigen Auswertung werden die Gremien über den aktuellen Sachstand informiert, um über das weitere Vorgehen beraten und beschließen zu können.

Ralf Möller
Bürgermeister